

## **KLEINE ANFRAGE**

**der Abgeordneten Simone Oldenburg und Torsten Koplín, Fraktion DIE LINKE**

**Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern - Umsetzung der Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission und Fortschreibung des Landesprogramms „Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern“**

und

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

1. Inwieweit macht sich die Landesregierung die Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission der 6. Legislaturperiode „Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern“ zu eigen und damit zur Grundlage ihres Handelns?

In der Koalitionsvereinbarung 2016 - 2021 der die Landesregierung stellenden Parteien SPD und CDU sind viele Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission „Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern“ aufgegriffen worden, die die Landesregierung nunmehr in den entsprechenden Themenfeldern im Rahmen ihrer Entscheidungsfindung berücksichtigen wird.

2. In welcher Art und Weise und bis wann will die Landesregierung das Landesprogramm „Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern“, das im Jahr 2006 letztmalig fortgeschrieben wurde und dazu beitragen sollte, „älteren Menschen ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben in Mecklenburg-Vorpommern zu ermöglichen, die Integration der älteren Generation in die Gesellschaft zu fördern und die Seniorinnen und Senioren noch stärker in das gesellschaftliche Leben einzubinden“, fortgeschrieben werden (Quelle: <http://www.regierung-mv.de/Landesregierung/sm/Soziales/Senioren>)?
3. Mit welcher Begründung will die Landesregierung das Landesprogramm „Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern“ aus dem Jahr 2006 möglicherweise nicht fortschreiben?

Die Fragen 2 und 3 werden zusammenhängend beantwortet.

Die Fortschreibung des Landesprogrammes „Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern“ ist ausgesetzt worden, nachdem der Landtag im Jahr 2012 die Enquete-Kommission „Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern“ eingesetzt hatte. Die Überlegungen, ob und in welcher Art und Weise das Landesprogramm nach Vorlage der Ergebnisse der Enquete-Kommission im Juli 2016 fortgeschrieben wird, sind gegenwärtig noch nicht abgeschlossen.